



»Bei den Zählapellen suchen die Frauen den Himmel ab.
stundenlangen
Aber Vögel meiden Birkenau instinktiv oder wegen des Gestanks.«

Experimentelle Lesungen aus »Rauch über Birkenau«
von Seweryna Szmaglewska | Januar 2015 - Mai 2016

»Rauch über Birkenau«

Eine weibliche Perspektive auf den Holocaust.

Seweryna Szmaglewska's eindrucksvoller Bericht über ihr Überleben in Auschwitz ging in die Nürnberger Prozessakten ein und ist bis heute Schullektüre in Polen.

In »Dymy nad Birkenau« (dt. »Rauch über Birkenau«) geht es um den täglichen Überlebenskampf der Frauen im Lager, um Un_Möglichkeiten von Freund_innenschaft, Solidarität und Widerstand, und schließlich auch um sexualisierte Gewalt und um die Massentötung jüdischer Menschen, von der einige andere Häftlingsgruppen perverserweise profitierten - zwei Themen, die in anderen, später publizierten Selbstzeugnissen häufig ausgespart bleiben.

Szmaglewska wurde 1942 als politische Gefangene im Arbeits- und Vernichtungslager Auschwitz II (Birkenau) interniert. Dort überlebte sie bis Januar 1945, als es ihr gelang, zu fliehen, kurz bevor das Lager durch die Nazis liquidiert und anschließend durch die Rote Armee befreit wurde. Noch im selben Jahr schrieb sie ihre Erinnerungen nieder und veröffentlichte diese Anfang 1946. Bis zu ihrem Tod 1992 verfasste sie zahlreiche Romane.

Experimentelle Lesungen

70 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz.

Seweryna Szmaglewska war eine der ersten Überlebenden, die mit eindringlichen Worten die Arbeitsabläufe, Vorgänge und Überlebenskämpfe innerhalb des Vernichtungslagers schilderte, in dem sie eine überdurchschnittlich lange Zeit verbracht hat. Trotzdem ist ihr Werk in Deutschland völlig unbekannt, ins Deutsche übersetzt wurde es noch nie.

70 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz möchten wir diesem wichtigen Buch endlich Räume und Aufmerksamkeit verschaffen, und damit einer dezidiert weiblichen Perspektive auf den Holocaust, die im kollektiven Gedächtnis kaum anerkannt und berücksichtigt wird.

Deswegen übersetzen wir »Dymy nad Birkenau« ins Deutsche und leihen Seweryna Szmaglewska unsere Stimmen, in experimentellen, sukzessiven Lesungen, von Januar 2015 bis Mai 2016 ein bis zweimal pro Monat.



Seweryna Szmaglewska in ihrem Geburtsort Piotrków Trybunalski, 1936
(Photo: © Fot. archiwum Pawła Reisinga)



Zeugin bei den Nürnberger Prozessen, 27.2.1946
(Screenshot: youtu.be/oLAPq5Ydg5U)



Auf dem Cover ihres 1967 veröffentlichten Romans »Kryk wiatru«
(Photo: Wikipedia/Public Domain)

»Rauch über Birkenau«

von Seweryna Szmagewska

Experimentelle Lesungen

aus einer weiblichen
Perspektive auf
den Holocaust

Termine 2016

19. JANUAR, 23. MÄRZ UND 25. MAI UM 19:30 UHR
im Café Cralle, Hochstädter Str. 10a, 13347 Berlin-Wedding
(U9 Nauener Platz, U6 Leopoldplatz)
cafecralle.wordpress.com

14. FEBRUAR UND 17. APRIL UM 19:30 UHR
im Supamolly, Jessnerstr. 41, 10247 Berlin-Fhain
(S/U Frankfurter Allee)
www.supamolly.de

Die Lesungen finden in deutscher Sprache statt und dauern
mit Pause 60-90 min. Danach besteht die Möglichkeit, sich
über das Gehörte auszutauschen. Der Eintritt ist frei.

MEHR INFORMATIONEN, WEITERE TERMINE, ÄNDERUNGEN UND KONTAKT:
rauchueberbirkenau.wordpress.com